

Transkription von Stadtbucheintrag HWI 1326b

Ort, Datierung: Wismar, 1326-02-24

Signatur: Stadtarchiv Wismar, Privilegienbuch 1326

Inhalt: Heinrich II., Fürst zu Mecklenburg: Bestätigung des Verkaufs durch die Gebrüder
Barnekowe an den Heiligengeisthof

[De retentione aue super]

WI Hinrik van godes gnaden herre tho mekelenborch stargarden vnde / tho rostok Bo kennen vnde
thÿghen in des=/sem openen breue , dat vor vs her marq(ua)rt / vnde her hinrik van Barnekowe
Riddere / rechte vnde redeliken laten vnde vorkoft / hebben , deme hillighen gheyste tho der
wis=/mere vnde den vormÿnderen des seluen hu=/ses , de Stowinge vppe dat velt tho der ka=/rowe
also ho also se willen Dat hebben / de vormÿndere des benømeden hillighen gheis=/tes , den Buren van
der karowe weder lecht / mith akkere van dem houe desseluen hilli=/ghen gheystes tho der steinnen
Dath In wol / ghenøghet , vnde hebbet ok dar ÿmme / hern marq(ua)rde vnde hern hinrik van van
barne/kowe ghegheuen vif vnde twi(n)tich m(ar)k / lÿbeker penninge de in redde betalet sint / so dath
de benomede hillighegheyst den beno=/meden Stowinge sunder hindernisse ewi=/ghe thijt schal
behoolden were dath sake // dath genich man gheystlik eder werltlik / de weliker achte he si , de
benømeden / hillighen gheyst eder sine vormÿndere an / der stowinge wølde be werren eder icht / dar
vp spreken , dath scholen de vorghe/sprokenen ridd(er)e van barnekowe eder ire / erfnamen vntwerren
ghentzliken vnde / vriyen , Dath desse ding stede vn(de) vast bliuen , so hebbe wi dessen bref mit
vse/me Ingheseghele tho orkÿnde ghestede=/ghet Desser sake sint tÿghe her Rot=/cher vse kaplan
perrerr sinte nicolaus tho / der wism(er), klaus van helpede vnde dide/rik klawe hinrik vse schriu(er)e
vnde dar / tho vele bederuer lÿde , Dith is gheschen / na der bort Godes Dusent Drehundert Jar / In
dem ses vnde twintighisten Jare des ma/nendaghes vor mithuasten